

Bernhard, Verena (Diplom 2006, Schwerpunkt: Bemalte Oberflächen und Ausstattung)

Thema

Zwei lebensgroße Holzskulpturen von Ignaz Günther

Zusammenfassung

Zahlreiche Werke des bayerischen Rokokobildhauers Franz Ignaz Günther (1725-1775) sind uns bis heute überliefert und wurden in der Vergangenheit mehr oder minder erforscht. Im Rahmen dieser Diplomarbeit konnten zwei bislang kaum bekannte und wenig erschlossene Heiligenfiguren bearbeitet werden. Hierbei handelt es sich um zwei lebensgroße Holzskulpturen, deren Ikonografie noch nicht geklärt wurde. Es wird spekuliert, dass es sich bei den Heiligen um den heiligen Petrus und heiligen Paulus handelt.

Diese wurden 1957 im Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege München vorwiegend optisch untersucht und gemäß dem damaligen Stand der Technik und Methodik restauriert. Die Restaurierung beinhaltete u. a. die Freilegung der im 19. Jh. stark überarbeiteten Skulpturen auf die nur mehr fragmentarisch erhaltene Originalfassung. Große Partien mussten rekonstruiert bzw. retuschiert werden. Aus dieser Zeit sind schriftliche Aufzeichnungen sowie Diaaufnahmen von den Maßnahmen erhalten.

Rückblickend auf die Restaurierungsgeschichte der beiden Skulpturen dokumentiert vorliegende Arbeit die vorgenommenen ausführlichen naturwissenschaftlichen Untersuchungen, welche die Basis für eine Fassungsrekonstruktion sowie eine Beurteilung des Zustandes sein sollen. Auf dieser Grundlage kann ein Konzept für die Konservierung und Restaurierung der beiden Skulpturen erstellt werden, welches einer musealen Präsentation in den Räumlichkeiten des Diözesanmuseum Freising gerecht wird.

Das entworfene Konservierungs- und Restaurierungskonzept soll abschließend an zwei Probeachsen ausgeführt werden.

Abstract

Numerous works of the Bavarian Rococo sculptor Franz Ignaz Günther (1725-1775) are delivered and in the past more or less investigated until today. In the context of this work so far two hardly-known and little opened holy sculptures could be worked on. Here it concerns two life-size sculptures, whose iconography is not yet clarified. One speculates that it concerns St Peter and St Paul. These were examined 1957 in the Bavarian national office (BLfD) for the care of monuments Munich and restored in the sense and methods of the time. This restoration contained opening strongly sculptures revised in 19th century, on only more the fragmentary original version. Large portions had to be reconstructed and/or retouched. From the time of 1957 exist still notes and slides, which document the measures.

With the available work retrospectively on the restoration history of the two sculptures detailed scientific investigations are made, which should be the basis for a version reconstruction as well as an evaluation of the condition. Then a concept for the conservation and restoration can be provided, in order to be able to find suitable measures, which do justice to a presentation in the premises of the Diocesan Museum Freising. The sketched conservation and restoration concept are finally converted at sample axes